

Kreis-Vereins-Pokal Jugend, Damen & Herren 2003

Die Auslosung des Kreis-Vereins-Pokal erfolgte am 07. Januar 2003 zur Sitzung der SPIKO in der Gaststätte Waldschlösschen.

Insgesamt nehmen am Kreis-Vereins-Pokal 2003, 15 Clubs mit insgesamt 47 Mannschaften teil. Die Mannschaften verteilen sich auf 8 Jugend-, 6 Damen- und 33 Herrenmannschaften inkl. von 3 Seniorenmannschaften.

Da 6 Damenmannschaften, für die Teilnahme am Pokal 2003, von den Clubs gemeldet wurden, wird für die Damen eine eigene Pokalrunde ausgespielt.

So erfolgte die Auslosung:

Damen:

1. Runde:	alle 6 Mannschaften im Lostopf
2. Runde:	zu den Verbleibenden 2 Mannschaften wurden zwei Lose (Sieger 1 und Sieger 2) in den Lostopf gegeben

Jugend:

1. Runde:	alle 8 Mannschaften im Lostopf
2. Runde:	vier Lose mit den Siegern der Spiele 1 – 4

Herren:

Quali:	alle 33 Mannschaften im Lostopf
1. Runde:	zu den Verbleibenden 31 Mannschaften wurde ein Los (Sieger 1) in den Lostopf gegeben
2. Runde:	16 Lose mit den Siegern aus den Spielen 2 – 17
3. Runde:	8 Lose mit den Siegern der Spiele 18 – 25
4. Runde:	4 Lose mit den Siegern der Spiele 26 – 29

Die Auslosung ist als Anlage beigefügt.

Achtung bei den Pokalrunden der Damen und Herren können noch Änderungen in den nachfolgenden Runden entstehen.

Damen:

Gewinnt der SV Bad Berka das Spiel 1, erhält SV Bad Berka als unterklassige Mannschaft im Spiel 4 Heimrecht.

Herren:

Gewinnt die SG Union Isserstedt 1. das Spiel 1, erhält KV 74 Vollersroda 2. als unterklassige Mannschaft Heimrecht, Termin 06. April 2003 um 09.00 Uhr.

Da am 05. / 06. April 2003 die Aufstiegsspiele zur Landesklasse der Herren und Damen durchgeführt werden, wird das Spiel mit unseren Kreisvertreter verlegt.

Eine rechtzeitige Information würde an die betroffenen Mannschaften erfolgen. In den weiteren Pokalrunden können sich sowohl Termin als auch das Heimrecht noch ändern

(unterklassige Mannschaften erhalten generell Heimrecht).

Die Siegreichen Mannschaften werden nach der jeweiligen Runde über die neuen Ansetzung informiert.

Ersatzspieler:

Das spielen mit Ersatzspielern/innen ist nur von unten nach oben möglich. Ein Einsatz von **höherklassigen** Spielern/innen in einer nachfolgenden Mannschaft **ist nicht möglich**. Eine Auswechslung pro Spiel kann durchgeführt werden.

Die Ergebnisse der jeweiligen Runden werden im Internet veröffentlicht und an die lokalen Zeitungen weitergegeben.

Peter Serafin
KSW-Kegeln